



## „Deutschlands nachhaltigstes mittelgroßes Unternehmen 2016“

### FUCHS PETROLUB SE

FUCHS PETROLUB SE ist ein 85-jähriges Unternehmen, das sich auf die Herstellung von Schmierstoffen und verwandten Spezialitäten fokussiert hat. Der börsennotierte Familienbetrieb vertreibt ca. 10.000 Produkte in etwa 150 Ländern mit knapp 5.000 Mitarbeitern. Das Produktportfolio gliedert sich in die Kernkategorien Automotive Schmierstoffe, Industrieschmierstoffe, Metallbearbeitungsflüssigkeiten, Schmierfette sowie Schmierstoffe für Spezialanwendungen.

Das Unternehmen hat diverse Nachhaltigkeitsherausforderungen: Kundenanforderungen an Schmierstoffe im Hinblick auf Nachhaltigkeit, Effizienz und Umweltfreundlichkeit steigen stetig. Gleichzeitig gibt es für die Schmierstoffindustrie noch keine Nachhaltigkeitsstandards zur Orientierung. In diesen Herausforderungen sieht FUCHS Chancen: Durch die Erhöhung des Anteils nachhaltiger Produkte im Produktportfolio sowie Kooperations- und Forschungsprojekte mit Fokus auf Nachhaltigkeit können neue Wettbewerbsvorteile generiert werden. FUCHS treibt als Vorreiter die Nachhaltigkeit in der Schmierstoffbranche insgesamt voran. Das Nachhaltigkeitsmanagement startet mit der vollständigen Analyse der wichtigsten Treiber, aus denen FUCHS relevante Handlungsfelder ableitet, sich messbare Ziele setzt und Maßnahmen priorisiert. FUCHS nutzt ein eigens entwickeltes IT-basiertes Meldesystem, um Nachhaltigkeitsdaten konzernweit erheben zu können. Das Unternehmen kommuniziert die Ergebnisse transparent intern und extern z.B. in Nachhaltigkeitsberichten. In den Unterstützungsfunktionen liegt ein Schwerpunkt auf den Mitarbeitern: FUCHS bietet Gesundheitstage und -analysen, Weiterbildungen und flexible Arbeitszeitmodelle an. Im Bereich Mobilität wurden CO<sub>2</sub>-Grenzen im Fuhrpark bei Fahrzeugneubestellungen eingeführt und so 10% der CO<sub>2</sub>-Emissionen seit 2013 eingespart. Im Einkauf bewertet FUCHS die CO<sub>2</sub>-Emissionen seiner Lieferanten und vereinbart mit diesen verbindliche Zielwerte. Zusätzlich gelten der FUCHS Code of Conduct und der FUCHS-Nachhaltigkeitsleitfaden auch für Lieferanten. Im Kernbetrieb hat FUCHS den Gesamtenergieverbrauch pro produzierter Schmierstofftonne weltweit seit 2010 um mehr als 10% gesenkt. Neue Misch tanks mit konischem Ablauf wurden am Konzernhauptsitz installiert und so die Reinigung verbessert, sodass kein Abfall in Form von Spülölen mehr anfällt. In der Nutzung verbessern FUCHS-Produkte Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Bilanz. Beispiele sind reibungsoptimierte Kältemaschinenöle, durch die die neuesten Energielabels AAA+ bei Kühlschränken erreicht werden können sowie Motorenöle mit FUCHS XTL-Technologie, die bei extremen Bedingungen und Temperaturen den Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduzieren. Ebenso sticht die PLANTO-Serie hervor, die aus einem hohen Anteil nachwachsender Rohstoffe besteht (z.B. bei Schmierfetten >45%, bei Hydraulikfluiden >50%, bei Sägekettenölen >70%). Aus Ressourcensicht lassen sich diverse FUCHS Schmierstoffe nach Ende ihrer Nutzungsphase abschöpfen, aufbereiten und im Kreislauf wiederverwerten.

Zahlreiche Maßnahmen mit messbaren Erfolgen beweisen, dass auch ein Schmierölhersteller Nachhaltigkeit über die Wertschöpfungskette und in das eigene Geschäftsmodell integrieren und das Nachhaltigkeitsniveau kontinuierlich verbessern kann. Die Jury möchte das Unternehmen auf diesem Weg mit großer Vorbildfunktion in der Branche bestärken und würdigt die Nachhaltigkeitsinitiative der FUCHS PETROLUB SE in einer bisher noch wenig bekannten Branche mit der Wahl zu „Deutschlands nachhaltigstem mittelgroßem Unternehmen 2016“.